

Leben – Erfahren – Ausprobieren – Entwickeln

Perspektive Leben – Verantwortung und Eigen-Sinn auf der Tromm

Wald-Michelbach – Das Odenwald-Institut wird 30 Jahre und feiert vom 27. bis 29. Juni 2008 mit einem Mix aus Festtagung, Marktplatz, Schnupper-Workshops und Spielen für Klein und Groß.

„Unter dem Motto „Perspektive Leben – Verantwortung und Eigen-Sinn“ widmen wir uns gesellschaftlichen Themen und Entwicklungen, die uns alle – und Familien besonders – betreffen. Das vielseitige und bunte Jubiläumsprogramm spiegelt unsere Themen und Werte wieder“, erklärt Institutsleiter Dr. Wolfgang Greiner.

Zum Jubiläum kommen einige namhafte Referenten und stellen ihre Ideen und Konzepte vor. Zu den bekanntesten zählen der Paartherapeut Hans Jellouschek mit dem Thema: „Was hat sich mit dem Älterwerden geändert?“, der Hirnforscher Gerald Hüther, Thema „Soziale Beziehungen ...“ sowie der Pater, Benediktinermönch und Zen-Meister Willigis Jäger vom spirituellen Zentrum Benediktushof in Holzkirchen. Jäger wird am Sonntag um 15 Uhr mit dem Vortrag „Arbeit und Spiritualität“ die Veranstaltung abschließen. Dabei sein werden die Gründerin Mary Anne Kübel und die Transaktionsanalytikerin Fanita Englisch, die das Institut von Anfang an mit ihren Seminaren begleitet hat.

In 30 Jahren entwickelte sich das von Mary Anne und Karl Kübel 1978 gegründete Institut im Odenwald am Rande der Metropolregion Rhein-Neckar zu einem Bildungszentrum mit fünf Tagungshäusern und Buchhandlung. Es führt wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen sowie Fachtagungen mit international anerkannten Fachleuten und Konzepten durch. Schwerpunkte sind Beruf, Kommunikation, persönliche Entwicklung für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche.

Das Institut will einen Ort schaffen, an dem Aspekte einer zukunftsgerichteten und wertorientierten Gesellschaft im Sinne einer Vision diskutiert, weiterentwickelt und multipliziert werden. Ruhe und Weitsicht ermöglichen Zeit und Raum für Reflexion und Konzentration. Die Seminare verbinden fachliche Qualifikation mit persönlichem Wachstum. Ethische Werte und die Begegnungen von Mensch zu Mensch kennzeichnen die Arbeit.

Für die Tagung am Freitag sowie die Schnupper-Workshops am Samstag und Sonntag ist eine Anmeldung erforderlich. Der Marktplatz ist offen. Programm und

Anmeldeformular gibt es unter www.bildung-und-begeisterung.de sowie unter
Telefon 06207 605-0 oder auf der Homepage www.odenwaldinstitut.de.



Bild:

Der Schmetterling begleitet im Jubiläumsjahr zum ersten Mal das Institut und wird künftig häufiger zu sehen sein.

Das Odenwald-Institut (OI)

Das 1978 von Mary Anne und Karl Kübel gegründete Odenwald-Institut der Karl-Kübel-Stiftung für Kind und Familie führt wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen sowie Fachtagungen mit international anerkannten Fachleuten und Konzepten durch. Schwerpunkte sind Beruf, Kommunikation, persönliche Entwicklung für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche. Es zählt mit 450 Seminaren und rund 6.000 Teilnehmenden im Jahr, mit etwa 250 Kursleitenden, fünf Tagungshäusern und Buchhandlung zu den größeren Bildungseinrichtungen in Deutschland. Das als gemeinnützig anerkannte Institut ist Kooperationspartner des Landes Hessen in der Fortbildung von Lehrern und Schulleitern und des Kreis Bergstraße in der Jugendbildung.